

I 63-303.61

Hinweis:

Durch diese Mitteilung unterrichtet Sie das LBA vorab über den Inhalt einer beabsichtigten Lufttüchtigkeitsanweisung (LTA), deren endgültiger Text demnächst in den Nachrichten für Luftfahrer, Teil II (NfL II) rechtsverbindlich bekanntgemacht werden wird.

LUFTTÜCHTIGKEITSANWEISUNG (Entwurf)

Nach § 14 der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät wird nachstehende Lufttüchtigkeitsanweisung (LTA) erlassen.
Ein durch sie betroffenes Luftfahrtgerät darf nach dem in der LTA angegebenen Termin, außer für Zwecke der Nachprüfung nur in Betrieb genommen werden, wenn die angeordneten Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind.

88 - 81 Rolladen-Schneider

Datum der Ausgabe:

29. APR. 1988

Betroffene Segelflugzeuge:

Geräte-Nr. 317

LS 3, LS 3-a, LS 3-17 ✓
alle Werknummern

Betrifft:

Erhöhung der Betriebszeit

Anlaß/Grund:

Die Ergebnisse der an Tragflächenpolen nachträglich durchgeführten Betriebsfestigkeits-Versuche haben den Nachweis gebracht, daß die Betriebszeit der GFK-Segelflugzeuge auf 6000 Flugstunden erhöht werden kann, wenn für jedes Stück in einem speziellen, in das Wartungshandbuch aufgenommenen Mehrstufen-Prüfprogramm die Lufttüchtigkeit nachgewiesen wird.

Maßnahmen:

In das Wartungshandbuch sind die unten angegebenen Seiten mit dem Titel "Prüfungsablauf zur Erhöhung der Betriebszeit" aufzunehmen und im Inhaltsverzeichnis des Wartungshandbuches zu vermerken.

LS 3: Blätter 5-2, 5-3 und 5-4, Ausgabe Februar 1988
LS 3-a: Blätter 5-2, 5-3 und 5-4, Ausgabe Februar 1988
LS 3-17: Blatt 5-2, Ausgabe Februar 1988

Fristen:

Vor Erreichen einer Betriebszeit von 3000 Flugstunden.

Technische Mitteilung des Herstellers:

Rolladen-Schneider, Technische Mitteilung Nr. 3038 vom 19. Februar 1988.

Die technische Mitteilung wird hiermit Bestandteil dieser Lufttüchtigkeitsanweisung.

✓

Durchführung und Bescheinigung:

Die unter Abschnitt "Prüfungsablauf zur Erhöhung der Betriebszeit" im Wartungshandbuch aufgeführten Prüfungen dürfen nur beim Hersteller oder in einem Luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind in einem Befundbericht aufzuführen, wobei zu jeder Maßnahme Stellung zu nehmen ist. Dem Herstellungsbetrieb ist eine Kopie des Befundberichtes zwecks Auswertung zuzuleiten.

Die Durchführung der Maßnahmen ist im Bordbuch zu bescheinigen.

Die Vorschriften über die Führung der Betriebsaufzeichnungen gemäß § 15 der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät sind zu beachten.

Bemerkung:

Die nach § 27 (1) LuftGerPO durchzuführende Jahresnachprüfung bleibt durch diese Regelung unberührt.

AIRWORTHINESS DIRECTIVE

88 - 81 Rolladen-Schneider

Date of issue:

April 29, 1988

Affected sailplane:

German Type Certificate No. 317
LS 3, LS 3-a, LS 3-17
all serial Nos.

Subject:

Increase of service life

Reason:

Result of supplementary service life tests at main spar booms for wings proved that service life of LS-sailplanes may be increased to 6000 hours, if airworthiness of each single sailplane is checked according to a special multi-stage inspection program as included into Maintenance Manual.

Action:

Pages 5-2 and 5-3 Edition Feb. 1988 entitled "Inspection Sequence to increase Service Life" should be added to Maintenance Manual and recorded in list of pages of Maintenance Manual.

LS 3: Add pages 5-2 and 5-3 Edition Feb. 1988

LS 3-a and LS 3-17: Add page 5-2 Edition Feb. 1988

Compliance:

Before reaching 3000 hours service life.

Technical publication of the manufacturer:

Rolladen-Schneider Technical Bulletin No. 3038 of February 15, 1988, which becomes herewith part of this AD and may be obtained from Messrs. Rolladen-Schneider, Flugzeugbau GmbH, Mühlstr. 10, D-6073 Egelsbach, Federal Republic of Germany.

Accomplishment and log book entry:

Inspections required in chapter "Inspection Sequence to increase Service Life" of Maintenance Manual should only be carried out at the manufacturer or at an adequately licensed repair shop.

Results of inspections must be recorded in an inspection report, commenting to each inspection step. If inspections are not carried out at the manufacturer, a copy of the report must be sent to him for analysis.

Compliance has to be entered in the sailplane's log.

Note:

This regulation does not affect annual inspections.